



7. Frey-Regiment von Quintus Icilius.

3. Bataillons.

Der aus französischen Diensten kommende G. L. du Berger warb 1758. ein Freybataillon an, welches zu Halberstadt errichtet ward. 1759. ward dem. D. L. du Berger der Abschied, und das Bataillon dem Major Carl Gottlieb Guichard, genannt Quintus Icilius, der vorher in Diensten der Generalstaaten Hauptmann gewesen, erthellet. 1761. ward es zum Regiment gemacht, und auf 3. Bataillons vermehrt.

8. Frey-Regiment von Haerd.

Der Schwedische Graf, Johann Ludwig von Haerd,* welcher 1755. sein Vaterland wegen der Begebenheit, die dem Grafen von Brahe den Kopf kostete, verlassen mußte, gieng 1757. als Obrister in preußische Dienste, und warb 1758. dieses Freyregiment in Pommern an. Es ist zu Stargard errichtet worden, und hat gegen die Russen und Schweden gute Dienste geleistet.

9 Bataillon von Trümbach, oder Volontaires de Prusse.

Dieses Bataillon ist 1759. von dem Major Friedrich, Reichs-Freyherrn von Trümbach zu Minden errichtet worden.

10. Pommerische Frey-Compagnien.

Diese sind 1757. errichtet worden. Nach dem Absterben der Hauptleute von Bukow und Hülsen, welche ihre erste Anführer gewesen, soll anjeko der Major Otto Gottlieb von Stülpennagel solche commandiren.

11. Frey

* Haerd wird in der schwedischen Sprache Hord ausgesprochen, es ist aber unrecht, wenn es auch also geschrieben wird.